

1 **Logistik geht alle an**

2

3 Bei Logistik denken viele am ehesten an den Kleintransporter, der
4 gerade Päckchen und Pakete ausfährt. Logistik ist aber weit mehr!
5 Funktionierende Logistik-Ketten sorgen dafür, dass die Supermärkte
6 gefüllt sind, es an den Tankstellen Benzin und Diesel gibt und die
7 Unternehmen produzieren können, weil Wertschöpfungsketten
8 funktionieren. Wir Freie Demokraten wissen, wie wichtig die Logistik für
9 einen arbeitsteiligen Wirtschaftsstandort ist und werden diese daher
10 stärken. Denn ohne funktionierende Logistik ist der Wohlstand in
11 Gefahr.

12

13 Wir Freie Demokraten denken ganzheitlich. Wir gehen den Ursachen auf
14 den Grund und zeigen konstruktive Lösungswege auf. Wir sorgen für
15 eine gute Zukunft der Logistik und verbessern die Arbeitsbedingungen.
16 Vieles kann nur auf europäischer oder Bundesebene gelöst werden.
17 Dennoch ist es wichtig, dass aus Baden-Württemberg heraus die
18 richtigen Akzente gesetzt werden. Und wir können direkt etwas tun. Das
19 wollen wir entschieden angehen. Die Logistik hat es verdient, mehr
20 Beachtung zu finden.

21

22 Wir werden:

- 23 - neue Ansätze der City-Logistik mit Offenheit aufgreifen, damit die
24 wachsende Anzahl von Transporten des Kurier- Express- und
25 Paketdienste (KEP) nach Möglichkeit effizienter und effektiver
26 durchgeführt werden können.
- 27 - den Logistik-Standort Baden-Württemberg stärken und die
28 Vernetzung der Unternehmen, Forschungs- und

29

Bildungseinrichtungen sowie der weiteren Akteure vorantreiben
(Cluster-Strategie).

30

31

- die Situation der Fernfahrerinnen und Fernfahrer verbessern,
indem wir im Umfeld der Autobahnen und an mehrstreifigen
Bundesstraßen Parkplätze mit sauberen Sanitäreinrichtungen schaffen.

32

33

34

- damit der Wirtschaftsstandort nicht zusätzlich belastet wird,
wehren wir Versuche zur Einführung einer isolierten Landesmaut
auf Landes- und Kommunalstraßen ab. Das nützt auch dem
Einzelhandel. Denn Mautkosten werden auf die Preise umgelegt.

35

36

37

38

- uns für die grundsätzliche Freigabe von Lang-LKW ohne
bürokratischen Mehraufwand einsetzen. Das macht Transporte
umweltfreundlicher und spart Fahrten.

39

40

41

- den Güterverkehr auf der Schiene stärken und einen Schwerpunkt
auf den kombinierten Verkehr (z. B. Schiene/Straße) legen.

42

43

- uns für Digitalisierung und Erleichterungen bei der Fahrerlaubnis
einsetzen.

44

45

- beim Bund ein ausreichendes Netz an Wasserstofftankstellen für
Nutzfahrzeuge an den Autobahnen einfordern.

46

47

- den Einsatz von innovativen umweltfreundlichen Kraftstoffen
ermöglichen (E-Fuels, HVO 100, bio-LNG und bio-CNG), damit es
viele Wege zum Klimaschutz gibt. Hierzu treten wir für eine
Reform der EU-Regulierung ein.

48

49

50

51

1 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

2
3 Unser Ziel: Busse fahren pünktlich. Auf einer App sind alle Verkehrsmittel
4 in Echtzeit hinterlegt und in Ergänzung zum Deutschlandticket gibt es
5 komfortable digitale Abrechnungssysteme für Gelegenheitsfahrer im
6 ganzen Land. Einfach auf dem Smartphone eingeben, wohin man will und
7 der Rest funktioniert automatisch. Dabei setzen wir auch auf autonom
8 fahrende Kleinbusse oder Autos, die intelligent andere Reisende
9 aufsammeln und zeitnah den nächsten Knotenpunkt anfahren. Nicht
10 mehr die Fahrgäste müssen für die Verkehrsunternehmen in
11 komplizierten Tarifregeln denken und aktiv werden, sondern öffentliche
12 Verkehre finden nutzerorientiert statt. Wir stellen den Menschen in den
13 Mittelpunkt. Denn Freie Demokraten denken vom Individuum und seinen
14 Bedürfnissen her.
15 Wir setzen beim ÖPNV auf praktische Verbesserungen statt auf plakative
16 Maximalforderungen.
17 Für uns ist klar: Der Umstieg vom Auto in den ÖPNV kann nur dann
18 gelingen, wenn die Verbindungen attraktiv sind. Zudem muss das
19 Angebot verlässlich und vor allem transparent sein. Tatsächlich
20 zutreffende Zeitangaben und alternative Verbindungsangebote, wenn
21 mal etwas schief geht, statt ständig sich nach hinten verschiebende
22 vermeintlich kurze Verspätungsanzeigen, sind Bestandteile dieser
23 Transparenz. Nicht zuletzt ist das Sicherheitsgefühl im ÖPNV, vor allem in
24 den späteren Abendstunden, ein zentraler Punkt.
25
26 Wir werden:

- 27 - bequeme Angebote von und nach Hause einrichten. Wir ersparen
28 dabei umständliche Wege von und zur nächsten Haltestelle
29 insbesondere in den Randstunden.
30 - hierfür gezielt autonom fahrenden Angebote einsetzen und deren
31 Entwicklung konstruktiv unterstützen.
32 - die ÖPNV-Strategie 2030 bedarfsgerecht fortschreiben und an die
33 Rahmenbedingungen anpassen.
34 - darauf achten, dass die Kreise als Aufgabenträger der
35 Busverkehre bedarfsgerechte Angebote entwickeln und nicht mit
36 einer Mobilitätsgarantie des Landes finanziell und tatsächlich
37 überfordert und ein Stück weit bevormundet werden.
38 - Regionale, private Busunternehmen weiter mit einer
39 Busförderung unterstützen, die für die Transformation von
40 Antrieben unverzichtbar ist.
41 - die Bereitstellung von Echtzeitdaten weiter verbessern, um die
42 umfassende Digitalisierung des ÖPNV und des gesamten
43 Verkehrsbereichs voranzutreiben.
44 - uns für den Erhalt des Deutschlandtickets mit einem
45 zukunftsfesten Finanzierungskonzept einsetzen und die
46 landesseitig erforderlichen Zuschüsse leisten.
47 - Für die Konsolidierung der Verkehrsverbände eintreten, denn 19
48 Verkehrsverbände sind für einen effizienten und effektiven ÖPNV
49 zu viel.
50 - Die Barrierefreiheit des Verkehrsbereichs voranbringen. Denn es
51 nützt die attraktivste Verbindung nichts, wenn diese an Treppen
52 endet. Barrierefreiheit nützt allen.
53

1 Schienenverkehr

2

3 Das Ziel der Freien Demokraten: Im regionalen Schienenverkehr fahren
4 die Züge zuverlässig und pünktlich. Die Anzeigen an Bahnsteigen und in
5 den Apps entsprechen den Tatsachen. Tickets können bequem mit
6 Bestpreisgarantie gekauft werden, auch wenn man kein
7 Deutschlandticket hat. Einfach ein- und aussteigen und den Rest erledigt
8 das Smartphone. Durch die Integration aller Daten in einer App ist der
9 Weg vom Bahnhof und weiter zum Ziel von Anfang an bequem
10 durchgeplant. Bei Störungen wird automatisch umgebucht. Für uns ist
11 klar, wir wollen den Zustand des Bahnverkehrs deutlich verbessern. Dabei
12 setzen wir auf Transparenz

13

14 Neben dem Personenverkehr modernisieren wir den Güterverkehr. Mit
15 Digitalisierung und Automatisierung können Güterzüge flexibel
16 eingesetzt werden. Die Zeiten, in denen Züge von Hand
17 zusammengekoppelt und Einzelwagen von einer Lok gezogen werden,
18 sollen Vergangenheit sein. Vernetzung, Digitalisierung und
19 Automatisierung sind für uns die Schlagworte eines modernen
20 Schienenverkehrs. Denn wir gestalten Zukunft.

21

22 Das Land ist verantwortlich für den regionalen Schienenverkehr und kann
23 auch durch Kofinanzierungen wichtige Impulse setzen.
24 Reaktivierungsvorhaben ehemaliger Bahnstrecken wollen wir auch durch
25 automatisiertes Fahren wirtschaftlicher gestalten.

26

27

28 Wir werden:

29

30

31

32

33

34

35

36

37

38

39

40

41

42

43

44

45

46

47

48

49

50

51

52

53

54

- Echtzeitinformationen und die Bündelung derselben auf einer App für die Nutzerinnen und Nutzer zum Bestandteil eines modernen und transparenten regionalen Schienenverkehrs mit den Schnittstellen zum ÖPNV machen.
- den fairen Wettbewerb der Eisenbahnverkehrsunternehmen durch eine entsprechende Gestaltung der Ausschreibungen sichern.
- den Raum für die Erprobung des automatisierten Fahrens schaffen. Damit könnten mehr Züge auch in den Randstunden fahren.
- auf nicht elektrifizierbaren Strecken statt fossilem Diesel den klimafreundlichen Treibstoff HVO 100 und perspektivisch klimaneutrale Kraftstoffe (E-Fuels) einsetzen, um schnell und effektiv CO₂ einzusparen.
- die Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken transparent mit realistischer Wirtschaftlichkeitsberechnung und Einbeziehung der Folgekosten des Betriebs entwickeln.
- Barrierefreiheit ist für uns unverzichtbar. Wir erleben viel zu oft, dass Aufzüge nicht funktionieren. Deshalb wollen wir mit einer Öffnungsklausel ermöglichen, dass auch bei beengten Raumverhältnissen Rampen möglich sind. Die Schweiz erlaubt in bestimmten Situationen steilere Rampen als sechs Prozent Steigung. Auch wir wollen eine solche Öffnungsklausel. Denn eine etwas steilere Rampe ist, wenn Hilfe zur Verfügung steht, weitaus sinnvoller als ein nicht funktionierender Aufzug.

1 **Straße und individuelle Mobilität**

2
3 Wir Freie Demokraten schaffen die Voraussetzungen für individuelle
4 Mobilität in Selbstbestimmung. Wir geben den Bürgerinnen und Bürgern
5 die Entscheidung über das jeweilige Verkehrsmittel und die Gestaltung
6 ihrer Reisekette zurück. Wir stehen für eine moderne zukunftsfähige
7 Verkehrspolitik ohne Bevormundung. Deshalb stärken wird die
8 Attraktivität aller Verkehrsträger. Neben Fuß- und Radverkehr oder dem
9 ÖPNV ist für uns das Auto Rückgrat der Mobilität insbesondere im
10 Ländlichen Raum.

11
12 Wir sanieren die Straßen und hierbei insbesondere die Brücken, Tunnel
13 und Stützbauwerke. Wenn wir Verantwortung tragen, sollen Sperrungen
14 von Brücken, weil sie marode sind, der Vergangenheit angehören.

15
16 Wir gehen die Herausforderungen der Zukunft faktenbasiert und
17 technologieoffen an. Deshalb setzen wir im Klimaschutz auch auf
18 moderne Kraftstoffe, die das Klima schonen, weil sie ohne fossilen
19 Treibstoff auf Erdölbasis auskommen. Das gelingt mit strombasierten
20 synthetischen (E-Fuels) oder synthetisierten Kraftstoffen (z. B. HVO 100).
21 Auch für moderne Bio-Gase wie bio-LNG oder bio-CNG wollen wir
22 Perspektiven schaffen. Das gelingt insbesondere, wenn wir die bisherige
23 CO₂-Regulierung der EU weiterentwickeln. Diese unterstellt bisher
24 faktenwidrig E-Antrieben Null Gramm CO₂ und blendet aus, dass moderne
25 Kraftstoffe ohne Erdöl ein Beitrag zum Klimaschutz sind. Und nur mit
26 diesen innovativen fossilfreien Kraftstoffen können wir den
27 Fahrzeugbestand klimafreundlicher gestalten.

28

29 Wir werden:

- 30 - die Mittel für den Erhalt von Landesstraßen mit einem
31 Schwerpunkt auf Brücken und Stützbauwerke schrittweise auf
32 600 Mio. Euro p.a. erhöhen. Unser Ziel ist ein von Haushaltsjahren
33 unabhängiger Infrastrukturfonds.
34 - den Aus- und Neubau von Straßen zur Verbesserung des
35 Verkehrsflusses und zur Entlastung lärmgeplagter Wohngebiete
36 voranbringen.
37 - Perspektiven für klimafreundliche synthetische oder
38 synthetisierte Kraftstoffe schaffen. Hierfür holen wir den Bund
39 mit ins Boot, damit die entsprechenden EU-Regulierungen
40 reformiert werden (faktisches Verbrennerverbot ab dem Jahr
41 2035 aufheben).
42 - den Hochlauf in der Nutzung der innovativen Kraftstoffe
43 voranbringen, indem die Landes-Fahrzeuge (z. B. Polizei) damit
44 betankt werden und dieses Beispiel Schule macht.
45 - die Digitalisierung des Verkehrs stärken. Wir legen ein Pilotprojekt
46 „Smart City“ mit Car-to-X Kommunikation sowie zur digitalen
47 Buchung von Parkraum auf. Wir fördern die Ertüchtigung von
48 Ampelanlagen zur bedarfsgerechten Verkehrsregelung. Das
49 autonome Fahren bringen wir voran.
50 - die Fußverkehrs- sowie die Radverkehrspolitik weiterentwickeln.
51 Radschnellwege werden anteilig dort gefördert, wo es Kreise und
52 Gemeinden wünschen.
53 - eine Politik für die Weiterentwicklung aller Verkehrsträger
54 gestalten, aber keine gegen den motorisierten Individualverkehr.
55 Die Verkehrssicherheit bringen wir voran.

56

1 Über den Wolken...

2
3 Fliegen ist ein Traum. Wir Freie Demokraten wollen, dass dieser Traum
4 weiterhin Realität bleibt. Ferne Länder erkunden, weltweit schnell und
5 sicher Waren handeln, aber auch Zubringerflüge zu den Hubs sind
6 elementare Bestandteile. Der Landesflughafen Stuttgart, die zwei
7 Regionalflughäfen und 18 Verkehrslandeplätzen sind das Tor zur Welt.
8 Dieses Netz an Luftverkehrsstandorten hat mit dazu beigetragen, dass
9 unser Land auch in der Fläche gut entwickelt ist und sich Weltmarktführer
10 ebenso dort befinden.

11
12 Wir sagen klar ja zum Flugverkehr. Statt einer Verzichtsdebatte oder gar
13 so genannter Flugscham lösen wir die Herausforderungen der Zukunft
14 durch Fortschritt und Technik. Fly the liberal way! So genannter SAF, ein
15 strombasierter klimaneutraler synthetischer Kraftstoff, ist derzeit noch
16 teuer. Mit unserer E-Fuels-Strategie kann durch die Ausweitung der
17 Produktion in den großindustriellen Maßstab der Preis sinken. Der
18 strombasierte Ausgangsstoff Wasserstoff erzeugt im weiteren
19 Raffinerieprozess alle Arten von Treibstoff. Somit hilft die Produktion von
20 synthetischem Benzin und Diesel im Straßenbereich auch bei der
21 Herstellung von SAF. Für die Produktion des Ausgangsstoffs setzen wir auf
22 Energiepartnerschaft mit Regionen, in denen Sonne und Wind im
23 Überfluss vorhanden sind. Statt fossilem Rohöl werden dann
24 umweltfreundlich Ausgangsstoffe für synthetische Kraftstoffe wie E-Fuels
25 und SAF importiert.

26 Wir Freie Demokraten verstehen uns als ein verlässlicher Partner des
27 Luftverkehrs.

28

29 Wir werden:

- 30 - Modellprojekte und Reallabore für die Nutzung so genannter
- 31 Drohnen in der Paketzustellung ermöglichen.
- 32 - dazu beitragen, dass Innovationen der Luftfahrt in Baden-
- 33 Württemberg zuhause sind und dort sowie weltweit den Weg in
- 34 den Markt finden.
- 35 - Flugtaxi sehen wir deshalb als sinnvolle Ergänzung des bisherigen
- 36 Luftverkehrs.
- 37 - eine Luftverkehrsstrategie Baden-Württemberg entwickeln, um
- 38 den Luftverkehrsstandort zu stärken. Wir wissen, wie wichtig die
- 39 Anbindung an die Welt auch aus den unterschiedlichen Regionen
- 40 des Landes heraus ist. Unser Augenmerk gilt deshalb nicht nur
- 41 dem Landesflughafen Stuttgart, sondern den zwei
- 42 Regionalflughäfen und den 18 Verkehrslandeplätzen.
- 43 - dafür eintreten, dass der Landesflughafen Stuttgart die für die
- 44 Wirtschaft dringend benötigten Direktverbindungen erhält und
- 45 gesund wachsen kann. Ziele in den USA, im Arabischen Raum, in
- 46 Indien und China müssen direkt erreichbar sein.
- 47 - kraftvoll unserer E-Fuels-Strategie fortsetzen, weil diese durch
- 48 den Produktionshochlauf für synthetischen Diesel und Benzin im
- 49 Zuge des Raffinerieprozesses auch so genannten SAF für den
- 50 Luftverkehr produzieren kann. So wird CO₂ effektiv vermieden.
- 51 Für die internationale Wettbewerbsfähigkeit der Luftfahrt eintreten.
- 52 Sofern keine globalen SAF-Quoten erzielt werden können, muss ein
- 53 Ausgleichsmechanismus für die höheren Belastungen aufgrund der
- 54 geltenden Beimischungsverpflichtungen in Deutschland gefunden
- 55 werden.